

**BESCHLUSS**  
aus der 16. Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde  
Kall  
vom 27.06.2017



**ÖFFENTLICHER TEIL**

**Zu 3.1** 3.1 Rückstellungen aus dem Bereich Personalangelegenheiten  
(betrifft das Haushaltsjahr 2016)

Vorlagen-Nr.: 143/2017

**Beratungsverlauf:**

Auf Nachfrage von Herrn Sohn bestätigt Herr Heller, dass die Maßnahme Auswirkungen auf das Jahresrechnungsergebnis 2016 habe und dass es sich hierbei um eine einmalige Angelegenheit handele. Er ergänzt, dass aufgrund dessen keine Gefahr bestünde, dass die Gemeinde Kall ins Haushaltssicherungskonzept rutsche.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2016 eine überplanmäßige Aufwendung i.H.v. insgesamt 89.037,97 € für die Buchung der Rückstellungen aus dem Bereich Personalangelegenheiten bereitzustellen.

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei Produktsachkonto 160 611 000 – 4013 000 Gewerbesteuer.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig